

Continental und Vodafone machen Nutzfahrzeug-Reifen schlau

- Intelligente Lösung ContiConnect™ schützt vor gefährlichen und kostenintensiven Reifenpannen
- Nutzfahrzeugreifen von Continental übertragen Daten dank Vodafone im Internet der Dinge
- Produktstart in Asien und Nordamerika: IoT-Lösung in ersten Märkten verfügbar

Hannover/Düsseldorf, 22. März 2018 – Continental macht die Straßen dieser Welt mit der Unterstützung von Vodafone ein Stück sicherer. Gemeinsam bringen die Partner jetzt weltweit Nutzfahrzeuge, also beispielsweise Busse und Lkw, in das Internet der Dinge (Internet of Things, kurz: IoT). Die neue digitale Plattform zur Reifenüberwachung ContiConnect übermittelt per Mobilfunk sämtliche Temperatur- und Druckdaten der Reifen an ein zentrales Webportal. Flottenmanager können hier zu jeder Zeit die Daten aller Einsatzfahrzeuge überwachen. Erreichen die Werte der Reifen ein kritisches Niveau, sendet das System automatisch einen Alarm an definierte Empfänger, zum Beispiel an die Zentrale und den Fahrer. Wenn notwendig, bietet ContiConnect dann automatisch Korrekturmaßnahmen an. Die neue Plattform beugt so teuren Reifenpannen bei Nutzfahrzeugen vor. Sie hilft auch dabei, die Betriebszeiten von Nutzfahrzeugen zu optimieren. Das Mobilfunk-Netz von Vodafone überträgt die Daten sicher geschützt, zuverlässig und nahezu verzögerungsfrei rund um die Welt. ContiConnect ist ab sofort in ersten Märkten verfügbar und funkt künftig übergreifend in Europa, Asien, Nordamerika, Südamerika und Australien.

„Mit ContiConnect ermöglichen wir Betreibern von gewerblichen Flotten, wie zum Beispiel Speditionen, Bus- oder Bauunternehmen, mehr Transparenz im Flottenmanagement und eine digitale Überwachung der Reifen in Echtzeit. Durch die Daten können Flottenmanager höhere Betriebszeiten und geringere Wartungskosten erzielen sowie Kraftstoff einsparen“, betont Michael Neuheisel, Leiter Digitale Lösungen im Geschäftsbereich Continental Nutzfahrzeugreifen.

Hannes Ametsreiter: „Weniger Reifenpannen, weniger Unfälle, noch mehr Sicherheit“

„Im Internet der Dinge vernetzen wir alles, was Räder hat. Und jetzt gemeinsam mit Continental sogar die Reifen selbst. Für die LKW-Fahrer heißt das: weniger Reifenpannen und Unfälle – für alle Verkehrsteilnehmer bedeutet das noch mehr Sicherheit“, so Vodafone Deutschland-Chef Hannes Ametsreiter. Spezielle Sensoren von Continental messen und sammeln ständig Daten zu Druck und Temperatur des Reifens und übermitteln diese Daten an eine Empfängereinheit. Von hier aus werden die Daten per Mobilfunk in Echtzeit an den Continental-Server übertragen und mit einer Software ausgewertet. Sollten die Werte ein kritisches Niveau erreichen, meldet ContiConnect dies per Alarm und der Flottenmanager kann sofort handeln.

Auf der ökologischen Überholspur

ContiConnect lässt Nutzfahrzeuge ökologisch auf der Überholspur fahren. Durch die regelmäßigen Datenströme der IoT-Lösung können Flottenmanager zukünftig auch Reifenwechsel besser planen und Wartungen zielgerichtet in Auftrag geben. Das verlängert die Laufleistung der Reifen und somit deren Haltbarkeit. Durch die Überwachung des Reifendrucks schont das System zudem die Umwelt, denn durch das Fahren bei optimalem Reifendruck lässt sich Kraftstoff einsparen und so die CO₂-Belastung der Nutzfahrzeuge senken. Ein Beispiel: Führt ein Reifen mit einem

Medienkontakt

Vodafone Kommunikation
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com
Continental Kommunikation
+49 511 938 21813

Weitere Informationen

vodafone.de/medien
vodafone.de/featured
twitter.com/vodafone_medien



Fülldruck von nur 80% werden rund 0,9 Liter mehr pro 100 Kilometer Kraftstoff verbraucht. Das entspricht bei einer Fahrstrecke von 120.000 Kilometer im Jahr einem Mehrverbrauch von 1.080 Liter Kraftstoff pro Reifen. Durch diese Einsparungen hilft ContiConnect auch dabei, die Profitabilität der Nutzfahrzeugflotten sicherzustellen.

Im Internet der Dinge: Weltweit flexibel

Da die Informationen an Fahrer und Flottenmanager per SMS oder E-Mail vom System versendet werden, benötigt der Fahrer kein Display im Cockpit. Und durch das weltweite Vodafone-Netz sind Flottenmanager in Echtzeit über alle Daten informiert, egal wo sich das Fahrzeug befindet. Das System ist bereits in den USA, Kanada, Malaysia und Thailand auf dem Markt und wird voraussichtlich im Laufe dieses Jahres in weiteren Ländern rund um den Globus zur Verfügung stehen.

Informationen zu Vodafone

Vodafone Deutschland ist eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen und zugleich der größte TV-Anbieter der Republik. Mit seinen 14.000 Mitarbeitern liefert der Konzern Internet, Mobilfunk, Festnetz und Fernsehen aus einer Hand. Als Gigabit Company treibt Vodafone den Infrastruktur-Ausbau in Deutschland federführend voran: Mit immer schnelleren Netzen ebnen die Düsseldorfer Deutschland den Weg in die Gigabit-Gesellschaft – ob im Festnetz oder im Mobilfunk. Geschäftskunden bieten die Düsseldorfer ein breites ICT-Portfolio: So vernetzt Vodafone Menschen und Maschinen, sichert Firmen-Netzwerke sowie Kommunikation und speichert Daten für Firmen in der deutschen Cloud. Rund 90 % aller DAX-Unternehmen und 15 von 16 Bundesländern haben sich bereits für Vodafone entschieden. Mit 46 Millionen Mobilfunk-Karten, 6,5 Millionen Festnetz-Breitband-Kunden sowie zahlreichen digitalen Lösungen erwirtschaftete Vodafone Deutschland im letzten Geschäftsjahr einen Serviceumsatz von über 10 Milliarden Euro.

Vodafone Deutschland ist die größte Landesgesellschaft der Vodafone Gruppe, einem der größten Telekommunikationskonzerne der Welt. Der Konzern betreibt eigene Mobilfunk-Netze in 26 Ländern und unterhält Partnernetze in weiteren 49 Nationen. In 19 Ländern betreibt die Gruppe eigene Festnetz-Infrastrukturen. Vodafone hat weltweit rund 529,1 Millionen Mobilfunk- und 19,3 Millionen Festnetz-Kunden.

Weitere Informationen unter www.vodafone-deutschland.de

Informationen zu Continental

Continental entwickelt wegweisende Technologien und Dienste für die nachhaltige und vernetzte Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Das 1871 gegründete Technologieunternehmen bietet sichere, effiziente, intelligente und erschwingliche Lösungen für Fahrzeuge, Maschinen, Verkehr und Transport. Continental erzielte 2017 einen vorläufigen Umsatz von 44 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 235.000 Mitarbeiter in 61 Ländern.

Die Division Reifen verfügt heute über mehr als 24 Produktions- und Entwicklungs-Standorte weltweit. Das breite Produktportfolio sowie kontinuierliche Investitionen in Forschung und Entwicklung leisten einen wichtigen Beitrag zu wirtschaftlicher und ökologisch effizienter Mobilität. Als einer der weltweit führenden Reifenhersteller hat die Reifen-Division 2016 mit rund 52.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 10,7 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Continental Nutzfahrzeugreifen ist einer der weltweit größten Hersteller von Lkw-, Bus- und Spezialreifen. Der Geschäftsbereich entwickelt sich kontinuierlich von einem reinen Reifenhersteller hin zum Lösungsanbieter mit einer breiten Palette an Produkten, Dienstleistungen und Lösungen rund um Nutzfahrzeugreifen.

Medienkontakt

Vodafone Kommunikation
+49 211 533-5500
medien@vodafone.com
Continental Kommunikation
+49 511 938 21813

Weitere Informationen

vodafone.de/presse
vodafone.de/featured
twitter.com/vodafone_medien